

# NIEDERSCHRIFT

## VERTEILER: 3.3.2 öffentlich

<b>Körperschaft</b>	: Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b>	: Hauptausschuss, HA/030/ X	
<b>Sitzung am</b>	: 13.09.2010	
<b>Sitzungsort</b>	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
<b>Sitzungsbeginn</b>	: 18:15	<b>Sitzungsende</b> : 20:25

### Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Joachim Murmann
Schriftführer/in	: gez.	Nadine Peters

# TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 13.09.2010

## Sitzungsteilnehmer

### Teilnehmer

<b>Frau Naime Basarici</b>	<b>für Herrn Nicolai</b>
<b>Herr Hans-Georg Becker</b>	<b>für Herrn Berbig</b>
<b>Herr Uwe Engel</b>	<b>für Herrn Krebber</b>
<b>Herr Hans-Joachim Grote</b>	<b>Oberbürgermeister</b>
<b>Frau Sybille Hahn</b>	
<b>Herr Thomas Jäger</b>	<b>für Herrn Paustenbach</b>
<b>Herr Gert Leiteritz</b>	
<b>Herr Joachim Murmann</b>	
<b>Frau Maren Plaschnick</b>	
<b>Herr Wolfgang Schmidt</b>	
<b>Herr Klaus-Peter Schroeder</b>	
<b>Herr Arne Schumacher</b>	
<b>Frau Ruth Weidler</b>	<b>für Frau Peihs</b>
<b>Frau Gisela Wendland</b>	<b>für Herrn Lange</b>

### Verwaltung

<b>Frau Siegfried Becker</b>	<b>Amt 10</b>
<b>Herr Thomas Bosse</b>	<b>Erster Stadtrat</b>
<b>Herr Rüdiger Drews</b>	<b>Fachbereich 201</b>
<b>Frau Claudia Meyer</b>	<b>Amt 16</b>
<b>Frau Nadine Peters</b>	<b>Fachbereich 102, Protokoll</b>
<b>Herr Wulf-Dieter Syttkus</b>	<b>Amt 20</b>

### sonstige

<b>Herr Klaus Bostelmann</b>	<b>Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH</b>
<b>Herr Hans Jeenicke</b>	<b>Seniorenbeirat</b>
<b>Frau Marlis Krogmann</b>	<b>Stadtvertreterin</b>
<b>Frau Kathrin Oehme</b>	<b>Stadtpräsidentin</b>
<b>Herr Dr. Reinhard Zahn</b>	<b>Seniorenbeirat</b>

## **Entschuldigt fehlten**

### Vorsitz

**Herr Günther Nicolai**

Teilnehmer

**Herr Miro Berbig**  
**Herr Helmuth Krebber**  
**Herr Jürgen Lange**  
**Herr Johannes Paustenbach**  
**Frau Heideltraud Peihs**

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 13.09.2010

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :**

**Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 : B 10/0378**

**Abberufung und Neubestellung eines Aufsichtsratsmitgliedes für die "Das Haus im Park" gGmbH**

**TOP 5 : B 10/0361**

**Aufhebung des Beschlusses zur Gründung der Robin Watt GmbH vom 06.05.2008**

**TOP 6 : M 10/0371**

**1. Halbjahresbericht 2010 des Amtes 16**

**TOP 7 : M 10/0390**

**Halbjahresbericht des Amtes für Finanzen**

**TOP 8 : B 10/0328**

**Weisung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2009 der Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH**

**TOP 9 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1 :**

**Bericht Herr Grote - Nachtragssatzung**

**TOP 9.2 :**

**Bericht Herr Grote - Rettungsleitstelle mit der Stadt Neumünster**

**TOP 9.3 : M 10/0384**

**Bericht Herr Grote - Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

**TOP 9.4 :**

**Bericht Herr Grote - über- und außerplanmäßige Ausgaben**

**TOP 9.5 :**  
**Bericht Herr Grote - Volkstrauertag am 14.11.2010**

**TOP 9.6 : M 10/0401**  
**Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage von Herrn Engel -Sperrmüllabfuhr-**

**TOP 9.7 :**  
**Bericht Herr Grote - Abweisung der Revision; Knoten Ochsenzoll**

**TOP 9.8 :**  
**Anfrage Herr Dr. Zahn - Aufnahme des Seniorenbeirates in den Aufsichtsrat "Das Haus im Park" gGmbH**

### **Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 10 : B 10/0340**  
**Personalangelegenheit der Stadtwerke Norderstedt**

**TOP 11 :**  
**Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

**TOP 11.1 :**  
**Anfrage Frau Plaschnick - Sachstandsbericht zum Thema "Fachhochschule Lübeck"**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 13.09.2010

### Öffentliche Sitzung

#### **TOP 1:**

#### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Herr Murmann eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 Mitgliedern fest.

#### **TOP 2:**

#### **Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

Es besteht Einvernehmen, den Tagesordnungspunkt 9 „Weisung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2009 der Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH“ im öffentlichen Teil der Sitzung zu beraten und darüber zu beschließen.

#### **Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:**

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

#### **TOP 3:**

#### **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen der anwesenden Einwohner/innen gestellt.

#### **TOP 4: B 10/0378**

#### **Abberufung und Neubestellung eines Aufsichtsratsmitgliedes für die "Das Haus im Park" gGmbH**

Herr Murmann benennt Herrn Torsten Rehfeld für die CDU-Fraktion.

#### **Beschluss:**

Frau Ute Oswald wird aus dem Aufsichtsrat der „Das Haus im Park“ gGmbH abberufen. Gem. § 8 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages besteht der Aufsichtsrat aus 11 Mitgliedern. Folgendes Mitglied wird durch den Gesellschafter bestellt:

1. Herr Torsten Rehfeld von der CDU-Fraktion

**Abstimmung:**

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 5: B 10/0361****Aufhebung des Beschlusses zur Gründung der Robin Watt GmbH vom 06.05.2008****Beschluss:**

Der Beschluss der Stadtvertretung vom 06.05.2008 zur Gründung der „Robin Watt GmbH“ (ursprünglich geplante Firma: „Nordlicht GmbH“) wird aufgehoben.

**Abstimmung:**

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

**TOP 6: M 10/0371****1. Halbjahresbericht 2010 des Amtes 16**

Herr Drews erläutert das neue Berichtswesen.

Fragen der Mitglieder werden durch Frau Meyer beantwortet.

Frau Meyer erläutert den Halbjahresbericht des Amtes 16 und verdeutlicht, dass in diesem Jahr erneut ein Austauschgespräch mit den Politikerinnen / Politikern und der Gleichstellungsbeauftragten stattfinden wird.

Ebenfalls wird Frau Meyer einen ausführlichen Tätigkeitsbericht des Amtes 16 in einer Sitzung der Stadtvertretung vorstellen.

Herr Engel bittet um die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes zum Thema „Aufgaben und Inhalte der Gleichstellungsstelle“.

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen den Halbjahresbericht des Amtes 16 zur Kenntnis.

**TOP 7: M 10/0390****Halbjahresbericht des Amtes für Finanzen**

Herr Syttkus erläutert den Halbjahresbericht des Amtes 20.

Fragen der Mitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen den Halbjahresbericht des Amtes 20 zur Kenntnis.

**TOP 8: B 10/0328****Weisung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2009 der Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH**

Fragen der Mitglieder werden durch Herrn Bostelmann beantwortet.

**Beschluss:**

Dem Oberbürgermeister wird Weisung erteilt, als Vertreter des Beteiligungsinteresses folgende Beschlüsse in der Gesellschafterversammlung zu treffen:

1. Der Jahresabschluss der Gesellschaft auf den 31.12.2009 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 3.024.127,83 EUR und einem Jahresfehlbetrag von 5.210,95 EUR wird festgestellt.
2. Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag für 2009 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Den Geschäftsführern Klaus Bostelmann und Holger Legatzki wird für das Geschäftsjahr 2009 Entlastung erteilt.
4. Für das Wirtschaftsjahr 2010 wird der Wirtschaftsprüfer Dipl.-Kfm. Kai Hefti, Europaallee 3, 22850 Norderstedt zum Abschlussprüfer 2010 bestellt.

**Abstimmung:**

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

**TOP 9:****Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 9.1:****Bericht Herr Grote - Nachtragssatzung**

Herr Grote berichtet, dass der Haushaltserlass noch nicht vorliegt und aufgrund dessen der 1. Nachtrag zum Haushalt 2010/2011 erst am 04.10.2010 im Hauptausschuss beraten werden kann.

**TOP 9.2:****Bericht Herr Grote - Rettungsleitstelle mit der Stadt Neumünster**

Herr Grote berichtet, dass der Vertrag zwischen der Stadt Norderstedt und der Stadt Neumünster über die Einrichtung, Unterhaltung und den Betrieb der Einsatzleitstelle für Brandschutz, den Rettungsdienst und den Katastrophenschutz für die Stadt Neumünster zum 30.06.2012 gekündigt wurde.

Herr Grote gibt ein Schreiben von Herrn Seyferth als **Anlage 1** zu Protokoll.

**TOP 9.3: M 10/0384****Bericht Herr Grote - Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

Herr Grote berichtet über die Entwicklung des Gewerbesteuersolls und gibt die nachfolgenden Zahlen zu Protokoll.



	2009	+/-	2010	+/-
Jahresanf. B.	45.626		33.958	
Januar	50.303	4.677	37.336	3.378
Februar	52.049	1.746	40.989	3.653
März	48.410	-3.639	43.683	2.694
April	43.906	-4.504	41.258	-2.425
Mai	36.026	-7.880	44.910	3.652
Juni	38.242	2.216	43.301	-1.609
Juli	37.093	-1.149	45.905	2.604
August	36.731	-362	47.163	1.258
September	35.942	-789		
Oktober	37.234	1.292		
November	36.566	-668		
Dezember	36.094	-472		
HH-Ansatz	36.184		47.000	

**TOP 9.4:****Bericht Herr Grote - über- und außerplanmäßige Ausgaben**

Herr Grote gibt eine Auflistung der außer- und überplanmäßigen Ausgaben im Jahr 2010 als **Anlage 2** zu Protokoll.

**TOP 9.5:****Bericht Herr Grote - Volkstrauertag am 14.11.2010**

Herr Grote berichtet zum Thema Volkstrauertag am 14.11.2010 und gibt eine Veranstaltungsübersicht als **Anlage 3** zu Protokoll. Eine Rückmeldung zur Teilnahme wird auf der Liste bis zum 01.11.2010 erbeten.

**TOP 9.6: M 10/0401****Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage von Herrn Engel -Sperrmüllabfuhr-**

Herr Grote gibt die nachstehende Beantwortung der Anfrage von Herrn Engel zum Thema „Sperrmüllabfuhr“ vom 30.08.2010 zu Protokoll:

**Sachverhalt**

Herr Engel fragt zum Thema „Sperrmüllabfuhr und gibt die nachstehenden Fragen schriftlich zu Protokoll:

Da es nun durch die Stadtvertretung beschlossen ist, dass die Sperrmüllabfuhr für mindestens 3 Jahre auf Abruf erfolgt, möchte ich, um Hamburger Verhältnisse zu vermeiden, eine möglichst detaillierte Darstellung wie der Bürger sich mit der Stadt in Verbindung setzen muss und was er alles angeben soll.

Muss „Er“ schreiben,  
kann „Er“ telefonisch Kontakt aufnehmen,  
können sich mehrere Bürger zusammenschließen,  
muss eine Liste der zu entsorgenden Dinge erstellt werden,

wann muss rausgestellt werden? (Wenn das Abfuhrgut um 06:00h draußen sein muss bedeutet das, dass es meist am Vorabend an die Straße gestellt wird)  
was ist wenn „Unbefugte“ Sachen dazustellen?  
usw.

Antwort des Betriebsamtes:

Die Anmeldung und Durchführung der Sperrmüllabfuhr auf Abruf ab 01.01.2011 wird kundenfreundlich und stadtbildpflegend durchgeführt. Hierzu laufen im Betriebsamt z.Z. die abschließenden Vorkehrungen. Im Zuge der Öffentlichkeitsarbeit werden die Modalitäten ab November 2010 allen Haushalten und Betrieben bekannt gegeben (Pressearbeit, Internet, Verteilung des Abfallwegweisers usw.)

Die Kunden können die Bestellungen je nach ihrer Wahl telefonisch, schriftlich (formlos oder per Karte aus dem Abfallwegweiser), per email, per Internet elektronisch oder persönlich abgeben.

Die zu entsorgenden Gegenstände sind (z.B. in einfacher Weise in den Vordrucken des Betriebsamtes) mit der Menge/Anzahl anzugeben. Dies ist notwendig, um die Abholung von Sperrmüll, Altmetall und Elektronikschrott logistisch vorteilhaft für die Tagestouren zu planen und auch den Kunden deutlich zu machen, welche Abfälle nicht unter diese Sammelform fallen.

Es können sich auch mehrere Bürger zusammenschließen. Dabei muss transparent werden, wer verantwortlich ist. Einige Hausverwaltungen werden für ihre Objekte für ihre Mieter konzentrierte Sammeltermine organisieren.

Das zur Entsorgung zugelassene Abholgut soll am bekanntgemachten Abholtag rechtzeitig (bis 06.00 Uhr) vor Eintreffen des Sammelfahrzeuges bzw. frühestens am Vorabend am Rand der befahrbaren Straße vor dem Grundstückseingang so zur Abholung bereitstehen, dass weder Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer, noch Fahrzeuge behindert werden.

Wenn „Unbefugte“ Sachen dazustellen, wird die Mitnahme im Einzelfall vor Ort entschieden. Es kann sich als sinnvoll erweisen, auch Mehrmengen an herausgestellten Sperrmüll mitzunehmen.

**TOP 9.7:**

**Bericht Herr Grote - Abweisung der Revision; Knoten Ochsenzoll**

Herr Grote berichtet über die Abweisung der Zulassung der Revision durch das Bundesverwaltungsgericht zum Thema „Bau des Knoten Ochsenzolls“.

**TOP 9.8:**

**Anfrage Herr Dr. Zahn - Aufnahme des Seniorenbeirates in den Aufsichtsrat "Das Haus im Park" gGmbH**

Herr Dr. Zahn fragt an, ob der Seniorenbeirat ebenfalls in den Aufsichtsrat „Das Haus im Park“ gGmbH berufen werden könnte.

Herr Murmann weist daraufhin, dass hierfür eine Änderung des Gesellschaftervertrages beantragt werden müsste.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.